

Ratschlag an die Studenten des Wissens¹

Kategorie: Wissen

Quelle: Dieser Ratschlag stammt aus dem zweiten Band der Sammlungen der Fataawaa von Schaych Ibn Baz.

Veröffentlicht: 11.01.2009

© <http://www.al-ibaaanah.info/>

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

Das Lob gebührt Allah. Und das Lob und das Heil seien auf seinem Gesandten, unserem Propheten Muhammad, seinen Angehörigen und seinen Gefährten. Um fortzufahren: Es gibt keinen Zweifel daran, dass das Streben nach Wissen zu den besten Dingen gehört, mit denen man sich Allah nähert und zu den Gründen das Paradies und die Ehre zu gewinnen, für denjenigen, der nach diesem Wissen handelt. Und zu den wichtigsten Dingen gehört die Aufrichtigkeit im Streben danach. Und zwar dadurch, dass man nur für Allah danach strebt, für nichts anderes. Denn das ist der Weg des Profitierens von diesem Wissen und der Grund der Befähigung zu den hohen Stufen im Diesseits und im Jenseits.

Und in einem Hadith ist es erwähnt, dass der Prophet *salla Allahu 'alayhi wa sallam* gesagt hat: „*Wer Wissen erlernt, mit dem man das Gesicht Allahs wollen sollte und es nur erlernt, um damit etwas vom Diesseits zu bekommen, der wird den Geruch des Paradieses am Tag der Auferstehung nicht finden.*“² Erwähnt von Abu Daawud mit guter Überliefererkette.

Und at-Tirmidhi erwähnte mit einer Überliefererkette, in der eine Schwäche ist, nach ihm, *salla Allahu 'alayhi wa sallam*, dass er gesagt hat: „*Wer nach Wissen strebt, um mit den Gelehrten zu streiten, die Unwissenden zum Zweifeln zu bringen oder die Gesichter der Menschen zu ihm zu lenken, den lässt Allah ins Höllenfeuer eintreten.*“³ Also rate ich jedem Studenten des Wissens und jedem Muslim der diese Worte liest, aufrichtig für Allah in allen Taten zu sein. Nach dem handelnd, was Allah, gepriesen und erhaben ist er, gesagt hat:

قُلْ إِنَّمَا أَنَا بَشَرٌ مِّثْلُكُمْ يُوحَىٰ إِلَيَّ أَنَّمَا إِلَهُكُمْ إِلَهٌ وَاحِدٌ ۖ فَمَن

¹ Verbreitet in der ägyptischen Zeitschrift „at-Tauhid“ auf Seite 11-12.

² Überliefert von Abu Daawud im Buch des Wissens, Hadithnummer 3664, Ibn Maadschah in der Einleitung, Hadithnummer 252 und Ahmad bin Hanbal im zweiten Band von al-Musnad, Seite 338

³ Überliefert von at-Tirmidhi im Buch des Wissens, Hadithnummer 2654

كَانَ يَرْجُو لِقَاءَ رَبِّهِ فَلْيَعْمَلْ عَمَلًا صَالِحًا وَلَا يُشْرِكْ بِعِبَادَةِ رَبِّهِ
أَحَدًا ﴿١١٠﴾

„Wer also darauf hofft seinen Herrn zu treffen, der soll rechtschaffene Werke tun und seinem Herrn, in seiner Anbetung, nichts beigesellen.“

[Surat al-Kahf (18), Vers 110]

Und in Sahih Muslim nach dem Propheten salla Allahu 'alayhi wa sallam, dass er sagte: „Allah, mächtig und ruhmreich ist er, hat gesagt: "Ich bin derjenige, der am wenigsten einen Teilhaber nötig hat. Wer etwas tut und mir darin jemanden beigesellt, den lasse ich alleine, mit dem, den er mir beigesellt hat.“⁴

Wie ich auch jedem Studenten des Wissens und jedem Muslim rate Allah, gepriesen ist er, zu fürchten in allen Angelegenheiten zu wissen, dass er einen beobachtet. Nach dem handelnd, was Allah, mächtig und ruhmreich ist er, gesagt hat:

إِنَّ الَّذِينَ يَخْشَوْنَ رَبَّهُم بِالْغَيْبِ لَهُمْ مَغْفِرَةٌ وَأَجْرٌ كَبِيرٌ ﴿١٢﴾

„Wahrlich diejenigen, die ihren Herrn im Verborgenen fürchten, ihnen gebührt Vergebung und eine große Belohnung.“

[Surat al-Mulk (67), Vers 12]

Und seine Aussage, gepriesen ist er:

وَلِمَنْ خَافَ مَقَامَ رَبِّهِ جَنَّاتٌ ﴿٤٦﴾

„Und für denjenigen, der seinen Herrn fürchtet, gibt es zwei Paradiesgärten.“

[Surat ar-Rahmaan (55), Vers 46]

Einer der Salaf sagte: „Der Kopf des Wissens ist die Furcht vor Allah.“ Und 'Abdullah bin Mas'ud, möge Allah mit ihm zufrieden sein, sagte: „Die Furcht vor Allah genügt als Wissen und sich davon verleiten zu lassen genügt als Unwissenheit.“ Und einer der Salaf sagte: „Wer Allah besser kennt, der fürchtet ihn mehr.“ Und ein Beweis für die Richtigkeit der Bedeutung dieser Worte ist, dass der Prophet salla Allahu 'alayhi wa sallam zu seinen Gefährten sagte: „Bei Allah ich bin derjenige von euch, der Allah am meisten fürchtet und am meisten Taqwa für ihn hat.“⁵ Also wann immer das Wissen des Dieners über Allah zunimmt, ist dies ein Grund für die Vollständigkeit seiner Furcht vor Allah, seiner Aufrichtigkeit, seinem Stehenbleiben an den Grenzen Allahs und seines sich in

⁴ Überliefert von Muslim im Buch des Zuhd und der Raqaa'iq, Hadithnummer 2985, Ibn Maadschah im Buch des Zuhd, Hadithnummer 4202 und Ahmad bin Hanbal im zweiten Band von al-Musnad, Seite 301

⁵ Überliefert von al-Buchaari im Buch der Heirat, Hadithnummer 5063

Achtnehmens vor den Sünden.

Und deswegen sagte Allah, gepriesen und erhaben ist er:

﴿۲۸﴾ إِنَّمَا يَخْشَى اللَّهَ مِنْ عِبَادِهِ الْعُلَمَاءُ ۗ

„Allah fürchten nur die Wissenden unter seinen Dienern.“

[Surat Faatir (35), Vers 28]

Also sind die Wissenden über Allah und seine Religion, die Menschen, die am meisten Taqwa haben, ihm am meisten fürchten und am besten seine Religion praktizieren. Die ersten von ihnen sind die Gesandten und die Propheten, Lob und Heil sei auf ihnen, dann diejenigen, die ihnen in guter Weise folgen. Und deshalb berichtete der Prophet salla Allahu 'alayhi wa sallam, dass es zu den Zeichen der Glückseligkeit gehört, dass ein Diener etwas von der Religion Allahs versteht. So sagte er, Lob und Heil seien auf ihm: *„Wem Allah Gutes will, dem macht er die Religion verständlich.“*⁶ Herausgebracht von al-Buchaari und Muslim in ihren beiden Sahihwerken aus dem Hadith von Mu'aawiyah, möge Allah mit ihm zufrieden sein. Und das ist nur so, weil das Verständnis in der Religion den Diener dazu anspornt dem Befehl Allahs zu folgen, ihn zu fürchten, die von ihm vorgegebenen Pflichten zu erfüllen und sich vor den Dingen in Acht zu nehmen, die ihn wütend machen. Und das Verstehen der Religion ruft ihn zu den edlen Charaktereigenschaften auf, zu den guten Taten und zum Ratschlag für Allah und seine Diener.

So bitte ich Allah, mächtig und ruhmreich ist er, uns Studenten des Wissens und allen Muslimen das Verständnis seiner Religion zu geben, dieser zu folgen, und dass er uns alle vor dem Übel unserer Selbst und unseren schlechten Taten bewahrt. Er ist der Verantwortliche dafür und der dazu Fähige. Und das Lob und Heil Allahs seien auf seinem Diener und Gesandten Muhammad, seinen Angehörigen und seinen Gefährten.

⁶ Überliefert von al-Buchaari im Buch des Wissens, Hadithnummer 71, Muslim im Buch der Führung, Hadithnummer 1037, Ibn Maadschah in der Einleitung, Hadithnummer 221, Ahmad bin Hanbal im vierten Band von al-Musnad, Seite 93, Maalik in al-Muwatta, Buch des Umfassenden, Hadithnummer 1667 und ad-Daarimi in der Einleitung, Hadithnummer 226